

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärental, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten

Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Fritz oder dessen Vertretung im Amt.

Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54. Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.

E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: http://www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi 08.30 - 11.30 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311

Fax: 07777/1681

email: info@gemeindebuchheim.de oder koelzow@gemeindebuchheim.de

Dämmerungs-Volleyballturnier



Am Freitag, den 01. Juli 2016, möchten wir unser 4. Volleyballturnier am „Platz der Begegnung“ austragen.

Hierzu laden wir alle Vereine, sowie interessierten Bürgerinnen ein, sich in Teams mit je fünf bis sechs Spielern zusammenzufinden und bis Montag, den 27. Juni bei Bernd Aufdermauer (Tel.: 1393) oder Fabian Hermann (Tel.: 1625) zur Teilnahme anzumelden.

Beginn ist um 19:00 Uhr, sodass wir bei Musik, Flutlicht und jeder Menge Sportsgeist in eine (hoffentlich) sommerliche Nacht hineinspielen.

Bei schlechter Witterung wird das Turnier auf Freitag, den 08. Juli verschoben.

Wir freuen uns auf einen spannenden Wettbewerb mit Euch

Die KLJB Buchheim



Amtliche Mitteilungen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 09.05.2016

Vorstellung der Ergebnisse des Bürgerworkshops am 05.03.2016

„Neue Attraktivität durch Veränderung - Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“

In einem kurzen Statement weist der Vorsitzende darauf hin, dass sich die Gemeindeverwaltung seit vielen Jahren bemüht den Ortskern lebendig zu halten, nicht sanierbare Gebäude abzurechen und nicht genutzte landwirtschaftliche Gebäudeteile umzunutzen. Im Wesentlichen kann die Gemeinde nur Ratgeber sein und sich um Zuschüsse bemühen, solange sich die Gebäude in Privathand befinden hat die Gemeinde keinerlei Zugriffsmöglichkeiten.

Die Umnutzung von landwirtschaftlicher Bausubstanz ist eine Generationenaufgabe. Mit dem MELAP-Programm und dem ELR-Programm hat die Gemeinde jedoch wichtige Ziele erreicht und zahlreiche Gebäude konnten umgenutzt, Wohnsituationen verbessert und dem Ortskern neues Leben eingehaucht werden. Selbstverständlich hat es auch Umnutzungen und Erneuerun-

gen ohne Bezuschussung durch das Land Baden-Württemberg gegeben.

Herr Kupferschmid erläutert kurz die Situation der Aufnahme der Gemeinde in das Förderprogramm des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur.

Zunächst einmal ist dieses Programm nicht für konkrete Baumaßnahmen vorgesehen, sondern dafür dass sich die Gemeinde um externe Ideengeber bemüht und in Bürgerworkshops Ideen sammelt.

Am 05.03.2016 war es so weit - unter den Unterthemen:

- Was schätzen Sie am Leben in Buchheim?
- Welche Stärken hat die Gemeinde?
- Was möchten Sie niemals missen?
- Was macht für Sie ein attraktives Wohnen aus - heute und in Zukunft?
- Welche Angebote in der Gemeinde sind Ihnen besonders wichtig und sollen Bestand haben?
- Welche neuen Angebote soll es künftig in Buchheim geben?

Unter dem Motto „Gutes bewahren - die Zukunft gemeinsam gestalten“ stand der Bürgerworkshop am 05.03.2016.

Am 22.09.2015 hatten Herr Kupferschmid und Bürgermeister Fritz am Strategie-Gipfel der Bundesregierung in Berlin teilgenommen um zu sehen, in welche Richtung man von Seiten der Bundesregierung aus für die „Ländlichen Räume“ denkt.

Zur Innenentwicklung der Gemeinde Buchheim lag das Hauptaugenmerk des Bürgerworkshops auf folgenden übergeordneten Handlungsfeldern und Zielen:

Familie als Gemeinschaft stärken, Wahlfreiheit für Eltern, bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf schaffen, Faire Chancen für Frauen und Männer in Familie und Beruf fördern, Entscheidung für Kinder unterstützen und fördern, selbstbestimmtes Leben im Alter, Aktivität im Alter fördern, Leitbild der sorgenden Gemeinschaft etablieren, Gesellschaftliche Teilhabe im Alter ermöglichen und das Engagement-Potential aller Generationen aktivieren, gesundes Altern unterstützen, qualitätsvolle und bedarfsgerechte Pflege und Betreuung sichern, Lebensqualität in ländlichen Räumen sichern, Unterstützungsmöglichkeiten für Regionen die vor besonderen demografischen Herausforderungen stehen besser aufeinander abstimmen, die Attraktivität ländlicher Räume bewahren, Daseinsvorsorge sowie bedarfsgerechte Mobilität und Kommunikation in ländlichen Räumen sichern.

Leben in Buchheim

Herr Kupferschmid erläuterte die Ergebnisse des Arbeitskreises. Dazu gab es keine Anmerkungen der anwesenden Bürger in der Gemeinderatssitzung



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	---	--

Villingen- Schwen- ningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
--	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

04.06.2016

Rathaus Apotheke
Rathausstr. 2, Tuttlingen
07461/94680

05.06.2016

Wurmlinger Apotheke
Untere Hauptstr. 38, Wurmlingen
07461/6453

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren- Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Einsatzleitung Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungs- stelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel. 07777/1732

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	09.00-12.00 Uhr
Mo, Di	14.00-17.00 Uhr
Do	14.00-18.00 Uhr

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4
78576 Emmingen-Liptingen
Tel. 07465/703 Fax 07465/2407
Öffnungszeiten: Montag 16.00-18.00 Uhr; Mittwoch 09.00-11.00 Uhr; Donnerstag 11.00-12.00 Uhr
Internet: www.seegg.de
E-Mail: pfarramt@seegg.de
Pfarrer Ewald Billharz –
ewald.billharz@seegg.de
Gemeindereferentin: Marlies Kießling,
marlies.kiessling@seegg.de
Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang. Pfarramt
Pfarrer Matthias Lasi
Tel. 07463/382
Telefax 07463/990558
E-Mail:
[Pfarramt.Muehlheim-Donau.elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau.elk-wue.de)

Medizinische Grundversorgung

Es wird künftig wichtig sein altersgerechte Mobilitätslösungen für Senioren zu entwickeln. Es wurde als denkbar erachtet, dass künftig ein flexibel nutzbarer, barrierefreier Raum zur Verfügung steht. Kontrovers diskutiert wurde das Anbieten einer mobilen Ambulanz.

Es stellt sich die Grundsatzfrage welche Formen der medizinischen Grundversorgung in Buchheim direkt zur Verfügung stehen soll.

Mobilität

Die Mobilität wurde als ein Schlüsselbereich für die Lebensqualität in Buchheim angesehen. Um die Attraktivität zu bewahren handelt es sich hierbei um ein Handlungsfeld das künftig weiter vertieft werden soll. Die in der Gemeinderatssitzung anwesenden Bürger machen folgende Anmerkungen: Nachbarschaftshilfe für Senioren, die Rückfahrt von Bergsteig nach Buchheim ist ein Problem, ein zentraler Punkt wäre der Aufbau einer Mitfahrzentrale, kontrovers wurde das Thema Car-sharing diskutiert, ab 2020 soll der Stunden-Takt bei der Donautal-Bahn eingeführt werden - welche Chancen sich daraus für die Gemeinde Buchheim ergeben müsste man klären, Potential wird auch in der Weiterentwicklung der Lieferservice-Angebote gesehen die es für Obst und Gemüse bereits gibt - denkbar wäre die Verknüpfung mit einem Markt in der Gemeinde Buchheim.

Kooperation mit umliegenden Gemeinden

Die Arbeitsgruppe weist darauf hin, dass eine verstärkte Zusammenarbeit in der Nah-Region die Entwicklung der Gemeinde Buchheim positiv beeinflussen könnte. In der Kooperation mit umliegenden Gemeinden liegt Potential wenn es z.B. um die Schaffung von altersgerechtem Wohnraum geht. Neben der Steigerung des Bekanntheitsgrads kann auch die vorhandene Infrastruktur gemeinsam genutzt werden, z. B. ein Loipenspur-Gerät das in Neuhausen ob Eck zur Verfügung steht. Über bestehende Kooperationen hinaus (Gemeindeverwaltungsverband Donau-Heuberg mit 7 Gemeinden, Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus mit 6 Gemeinden, Donaubergland Marketing- und Tourismus GmbH) werden eigens durch die Gemeinden Worndorf, Schwandorf, Neuhausen ob Eck, Leibertingen, Thalheim und Altheim genannt, wenn es um den Auf- und Ausbau von Kooperationen geht.

Lieblingsplätze - Aufenthaltsbereiche im Dorf

Auf einem gedruckten Dorfplan wurden die Teilnehmer gebeten folgende Bereiche mit Klebepunkten zu markieren: wo halte ich mich im Dorf am liebsten auf, wo halte ich mich im Dorf gerne auf, wo halte ich mich gar nicht/nicht gerne auf.

Der Platz der Begegnung wird als Ort beschrieben, der in der Freizeit gerne genutzt wird, für den es aber noch erhebliches Entwicklungspotential gibt. Hierfür wurden folgende Vorschläge genannt: verschattete Sitzgelegenheiten, Wasserstelle mit Trinkwasser, Toilette, Boule-Bahn für alle Generationen, Slackline für die Jugendlichen, Wasserspielstelle, Grillstelle mit Betrieb bis 20.00 Uhr (sonntags ganz geschlossen), Schachspielfeld, Veranstaltungen die auf dem Platz stattfinden z.B. Freilichttheater, Konzerte,

Sportangebote, Wettbewerbe, der Kräutergarten wird aus Sicht der Einheimischen als verzichtbar angesehen, da die meisten einen eigenen Kräutergarten haben.

Das Bürgerhaus wird ebenfalls gerne genutzt, allerdings wird auf Verbesserungspotential hingewiesen: kein Barrierefreier Zugang, großer Saal kann nicht als Turnhalle genutzt werden, lieblos gestaltet - müsste modernisiert werden, direkter Zugang zum Garten wurde angesprochen - ist aus Sicht der Verwaltung jedoch nicht möglich.

Der Kirchplatz wird als Ort genannt, der zwar schön neben der Kirche liegt aber vielen Einwohnern zu lieblos gestaltet ist. Es gibt Stimmen die sich mehr Leben und Aktivität auf dem Kirchplatz wünschen, andere halten es für wichtig, dass direkt neben der Kirche keine Aktivität stattfindet die Lärm verursacht. Der Buchheimer Hans wird von allen Dorfbewohnern als Wahrzeichen gesehen. Egal aus welcher Richtung man in das Dorf gelangt - der Buchheimer Hans wird als erstes schon von weitem gesehen. Bei den Dorfbewohnern erzeugt er ein Gefühl wieder Zuhause zu sein.

Dorfmitte von Buchheim

Mittels eines Dorfplans wurden die Bürger gefragt wo sie die momentane Ortsmitte von Buchheim sehen und wo evtl. eine neue entstehen könnte. Interessant war, dass die allermeisten das Dorfzentrum um die Gaststätte zum Freien Stein sehen. In diesem Bereich trifft man sich, hier führen die Straßen aus allen Richtungen zusammen, dies wird als Knoten-Punkt wahrgenommen.

Eine mögliche neue Ortsmitte könnten sich manche Teilnehmer auf dem Kirchplatz vorstellen, wenn dieser umgestaltet wird.

Dorfladen

Die Teilnehmer waren sich alle einig, dass es einen Dorfladen dringend braucht. Alle sagen sie würden dort kleinere bis mittelgroße Einkäufe erledigen. Der Dorfladen sollte Obst- und Gemüse-Waren zu vertretbaren Preisen führen, außerdem ein kleines Sortiment an Grundnahrungsmitteln wie Mehl, Eier, Nudeln, Milch, außerdem werden saisonale Produkte wie Spargel, Erdbeeren, Äpfel, Lebkuchen, etc. vorgeschlagen. Ein Metzger mit Fleisch- und Wurstwaren wird ebenfalls gewünscht. Backwaren sollten nicht als Konkurrenz zur bestehenden Bäckerei angeboten werden.

Betreuungsangebote für Senioren und Kinder

Die Teilnehmer halten es für sehr wichtig, dass es an einzelnen Tagen eine Nachmittagsbetreuung in der Grundschule gibt (Konzept der offenen Ganztagschule). Dies könnte mit einem gemeinsamen Mittagstisch für Senioren kombiniert werden. So hätten berufstätige Eltern an einzelnen Tagen die Möglichkeit einer Ganztagsbetreuung ihrer Kinder.

Auch das Sportangebot insbesondere für Mädchen und Männer über 50 Jahre scheint ausbaufähig, das es hier kaum Angebote gibt.

Nutzungs Bestandsgebäude im Ortskern Als weiteres Vorgehen wurde angeregt, einen Fragebogen zu entwickeln und Prioritäten festzulegen. Eine Lenkungsgruppe soll eingesetzt werden. Eine Reihe freiwillige

Teilnehmer haben sich gemeldet, um weitere Schritte vorzubereiten.

Selbstverständlich können sich interessierte Bürger bei der Gemeindeverwaltung melden um den Fragebogen vorzubereiten und das weitere Vorgehen zu besprechen.

Anmerkung der Gemeindeverwaltung:

Die Gemeinde Buchheim steht vor großen Herausforderungen, z.B. Glasfaserkabel für alle Gebäude in der Gemeinde Buchheim. Die Barrierefreiheit und der Bau einer Kinderkrippe stellt die Gemeinde vor außerordentlich große finanzielle Belastungen. Die Sanierung des Raths- und Schulgebäudes (Rathausgebäude) muss zeitnah umgesetzt werden. Viele der gemachten Vorschläge sind nur dann umsetzbar wenn die Bürger selbst Hand anlegen, sich einbringen und aktiv mitgestalten.

Es war früher ein Markenzeichen der ländlichen Räume, dass die Mitarbeit von Bürgern in Vereinen und Aktionsgruppen vorbildlich gewesen ist. Manche Städte haben uns hier leider längst überholt. Wenn die Gemeinde an Attraktivität gewinnen soll, dann muss solchen Gruppen verstärk neues Leben eingehaucht werden.

Vergabe der Erstellung einer Machbarkeitsstudie für den Umbau des alten Raths- und Schulgebäudes und einer Kostenberechnung nach DIN 276

Das Architekturbüro Neddermann hat ein Angebot über die Architektenleistung für die Leistungsphasen Grundlagenermittlung und Vorentwurf, sowie die Erstellung einer elementbasierten Kostenermittlung für das Rathaus Buchheim erstellt.

Die Kosten belaufen sich auf rund 30.000 € zzgl. MWSt. Im Haushaltsplan ist für die Machbarkeitsstudie der Betrag von 30.000 € vorgesehen.

Verbandsbaumeister Menean erläutert dem Gemeinderat den Kostenvoranschlag.

Aus der Mitte des Gemeinderats wird die Verschiebung des Projektes gefordert. Zunächst einmal sollen die bisher beschlossenen Projekte umgesetzt werden, insbesondere der Umbau des Bürgerhauses und der Bau der Kinderkrippe sollten abgewartet werden um eine Kostenübersicht zu erhalten.

Die Verwaltung ist der Auffassung, dass zur Beantragung von Zuschüssen ein Vorentwurf und die Grundlagenermittlung für die Kosten unbedingt notwendig sind. Die Verwirklichung eines solch großen Projektes braucht Zeit und viele Gespräche.

Nach langer und intensiver Diskussion beschließt der Gemeinderat bei zwei Neinstimmen die Vergabe der Machbarkeitsstudie an das Büro Neddermann in Remshalden.

Erlas einer Vorkaufsrechtssatzung

Die ursprünglich im Gemeinderat geäußerte Absicht möglichst das gesamte Dorfgebiet in eine Vorkaufsrechtssatzung hinein zu nehmen wurde von der Verwaltung geprüft. Der Erlass einer Satzung über das gesamte Gebiet ist nicht möglich. Vorkaufrechte müssen begründet und die Zielsetzung dargestellt werden. Die Verwaltung wird sich mit dem Landratsamt in Verbindung setzen und in Kürze das Gebiet für eine Vorkaufs-

rechtssatzung zur Beratung im Gemeinderat vorschlagen. Bis dahin wird die Beschlussfassung vertagt.

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Der Vorsitzende übergibt dem Gemeinderat einen alten Plan in dem die Aufstellung der Urnenstehlen vorgesehen ist. Drei Stehlen sollen verwirklicht werden. Die Firmen werden zwecks Abgabe von Angeboten angeschrieben. Die Verwaltung wird sich mit der Besichtigung von anderen Friedhöfen beschäftigen und dem Gemeinderat Vorschläge unterbreiten.

Der Vorsitzende teilt dem Gemeinderat mit, dass die von der Gemeinde Buchheim beim Badischen Gemeindeversicherungsverband abgeschlossenen Versicherungen um 5 Jahre verlängert worden sind um den 5%-Rabatt weiterhin zu erhalten.

Die Verwaltung übergibt dem Gemeinderat den Kommunalwald-Abschluss für das Jahr 2015 in dem festgestellt wird, dass die Gewinn-Situation weit über dem geschätzten Niveau liegt. Kanpp über 40.000 € hat die Gemeinde Gewinn im Gemeindewald erwirtschaftet.

Von Seiten des Gemeinderats wird die Verwaltung darauf hingewiesen, dass die Farbe am Buchheimer Hans abblättert.

Wenn Privat-Personen aus dem zum Abbruch anstehenden Gebäuden Gegenstände bergen wollen, dann müssen Sie sich bei der Gemeindeverwaltung anmelden. Ein Betreten der Gebäude ist nur gegen die Unterzeichnung einer Haftungsfreistellung der Gemeinde möglich.

Gemeinderatssitzung am Montag, 13.06.2016

Am Montag, 13.06.2016 findet um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 44/2016 Neubau eines Zweifamilien-Wohnhauses mit Doppelgarage auf Flurstück Nr. 123, Baulückenschluss Riffenäcker
- 45/2016 Neubau einer Gewerbeeinheit mit Betriebsinhaber-Wohnung, Raiffeisenstraße, Flurstück Nr. 4111 und andere
- 46/2016 Anstaltssatzung der Breitbandinitiative Landkreis Tuttlingen zur gemeinsamen selbständigen Kommunalanstalt des öffentlichen Rechts (BIT) auf der Grundlage von § 24 a Abs. 1 GKZ
- 47/2016 Ausweisung von Flächen anlässlich der Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplans des GVV Donau-Heuberg
- 48/2016 Verkauf eines Gewerbegrundstücks im Gewerbegebiet Brandstatt
- 49/2016 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Hans Peter Fritz
Bürgermeister

PRESEMITTEILUNG des Landratsamtes Sigmaringen

**Leibertingen, K 8215
in Richtung Buchheim**

Arbeiten zur Straßenentwässerung

Vollsperrung vom 01.06. bis voraussichtlich 17.06.2016

Das Landratsamt Sigmaringen lässt ab Mittwoch, den 01. Juni 2016 bis voraussichtlich Freitag, den 17. Juni 2016 auf der Kreisstraße 8215 zwischen Leibertingen und Buchheim Arbeiten zur Straßenentwässerung durchführen.

Für die Dauer der Arbeiten muss die Straße in diesem Streckenabschnitt für den Verkehr voll gesperrt werden. Der Verkehr beider Fahrrichtungen wird über die K 5941/K 8278 in Richtung Beuron und der K 8217 nach Leibertingen umgeleitet.

Weitere Informationen zu Baustellen, Sperrungen und Umleitungen in der Region können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

03.06.
Frau Hannelore Kiene
zum 70sten Geburtstag



Aus dem Kindergarten



Kindergarten St. Josef - Buchheim

Gottesdienst: 12.06.2016
Am Sonntag, den 12.06.2016
um 8.45 Uhr gestalten wir

Kinder gemeinsam mit dem Familiengottesdienst-Team den Gottesdienst in der Kirche mit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sommerfest: 03.07.2016

Das im Veranstaltungskalender bekannt gegebene öffentliche Sommerfest vom Kindergarten am 03.07.2016 entfällt leider. Kiga St. Josef Buchheim

FUNDSACHE

Auf dem Platz der Begegnung wurde ein Schlüsselbund gefunden - ohne Anhänger - mit Autoschlüssel.

Der Eigentümer kann diesen zu den üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus abholen.

KöBücherei St. Stephanus



Öffnungszeiten:
Mittwochs
16.15 - 18.00 Uhr



Mülltermine

Abfallkalender:

Restmüll	24.06.2016
Biomüll	03.06.2016
Papier	10.06.2016
Wert-Tonne	07.06.2016
Windel-Tonne	10.06.2016

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Mutter-Baby-Treff in Buchheim

Für alle Mütter mit Kindern von 0 bis 3 Jahre, die noch nicht im Kindergarten sind

Wir planen einen Mutter-Baby-Treff ins Leben zu rufen. Hierzu laden wir alle Mütter mit deren Babys/Kleinkindern, die noch nicht im Kindergarten sind ein.

Geplant ist, dass wir uns dienstags von 10-11 Uhr zu einer gemeinsamen Aktivität z.B. zu einem gemeinsamen Spaziergang oder Spielen im Bürgerhaus treffen.

Das erste Treffen, bei dem wir uns über unsere Vorstellungen austauschen möchten, wird am Dienstag, den 14. Juni um 10 Uhr im Bürgerhaus stattfinden.

Alle, die Interesse und Lust an der Teilnahme haben, bitte einfach kommen!

Sollten es noch Rückfragen geben, dann meldet euch bitte bei Alex Hornikel (07777-9388672) oder Renate Heuser (07777-938795).

Auf hoffentlich reges Interesse freuen sich Alex, Renate & Marita



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11, 28)



Tragender Himmel

Den Himmel,
der mich trägt,
spüre ich,
wenn ich auf dem Boden liege.

Das Leben,
das mich führt,
höre ich,
wenn ich meinem Atem lausche.
Dass Du, Gott,
mich umgibst,
sehe ich,
wenn ich meine Augen schließe.
Reinhard Ellsel

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 05. Juni 2016

- Gottesdienst in Fridingen entfällt -
11.00 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfr. Kaiser)

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde:

Montag

14.30 - 15.15 Uhr Ökumen. Kinderchor in Mühlheim Kl. 1+2

Dienstag

17.15 Uhr bis 18.00 Uhr Ökumen. Kinderchor in Mühlheim Kl. 3+4

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

„Das Schicksal hat es so gefügt...“

Robert Gernhardt

Frauengespräche am Vormittag
Donnerstag, 30. Juni 2016, 9 – 11 Uhr
Winfried Vogel, Tuttlingen
Robert Gernhardt dichtete, schrieb und zeichnete sich durch sein ganzes Leben.
Ein Kurzportrait und Kostproben aus seinen Werken werden in einer Präsentation von Winfried Vogel vorgestellt.
Veranstalter: Horizonte, Erwachsenenbildung der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Tuttlingen

Evangelisches Pfarramt
Mühlheim a. d. Donau
Pfarrer Matthias Lasi
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail:
muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de
Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:
Mittwoch und Donnerstag
von 8.30-11.30Uhr.



Aus den Schulen

Realschule Mühlheim

Termine

Montag 06.06.2016:

Klassen 6: Informationsabend über den Wahlpflichtbereich mit anschließenden Klassenpflegschaften um 19.30 Uhr

Dienstag 07.06.2016:

Elternbeiratsitzung um 19.30 Uhr

Montag 20.06.2016:

Klassen 5: Informationsabend über den neuen Bildungsplan ab Sept. 2016 mit anschließenden Klassenpflegschaften um 19.30 Uhr

Montag 20.06. bis
Freitag 24.06.2016:
Berufsorientierung Klassenstufe 8
Mittwoch 22.06.2016:
Mündliche Abschlussprüfung FÜK
Donnerstag 23.06.2016:
Mündliche Abschlussprüfung D,M,E
Freitag 15.07.2016:
Entlassfeier Klassenstufe 10



Vereine und Organisationen

SC Buchheim/Altheim/ Thalheim

Vorschau:

Freitag, den 03.06.2016

E- Junioren um 17:00 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. – FC Hohenfels/Sentenhart

D- Junioren um 18:30 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. – SG Aach-Eigeltingen II

Samstag, den 04.06.2016

C- Junioren II um 14:00 Uhr in Kluftern

FC Kluftern- SG Boll/Krumbach/Bietingen II

C- Junioren I um 14:30 Uhr in Aach- Linz

SG Aach- Linz- SG Boll/Krumbach/Bietingen I

SC B.A.T. I um 16:00 Uhr in Illmensee

SG Illmensee/Heiligenberg- SC B.A.T. I

Sonntag, den 05.06.2016

SC B.A.T. II um 13:00 Uhr in Sauldorf

VFR Sauldorf II- SC B.A.T. II

Dienstag, den 07.06.2016

B- Junioren I um 18:30 Uhr in Uhldingen

FC Uhldingen - SG Schwandorf/Worndorf I

Rückblick:

SC B.A.T. I – SC Göggingen I 6:2

Im Spitzenspiel um den Relegationsplatz zur Bezirksliga empfing der SC B.A.T. zum letzten Heimspiel dieser Saison den SC Göggingen. Die Gäste aus Göggingen gingen früh durch ihren Goalgetter Alexander Stärk in Führung. Nach tollem Zuspield von Steffen Riedle gelang Marius Frey in der 16. Minute den Ausgleich. Noch in derselben Spielminute erzielte Steffen Riedle aus spitzen Winkel das 2:1. Nicht einmal eine Minute später erhöhte Steffen Riedle auf 3:1. Robert Rudolf erzielte wenige Minuten später das 4:1. Mit dem Halbzeitpiff gelang den Gästen aus Göggingen noch das 4:2. Nach der Halbzeit plätscherte das Spiel vor sich hin, bis der eingewechselte Florian Liehner mit einem sehenswerten Schuss in den Torwinkel auf 5:2 erhöhte. Felix Schad erzielte mit dem Schlusspiff den 6:2 Endstand. Bei konsequenter Chancenauswertung wäre sogar noch ein höherer Sieg möglich gewesen.
Aufstellung: David Schalk, Marcel Schreiber, Simon Glöckler, Johannes Rudolf, Manuel Wohlhüter, Robert Rudolf, Steffen Riedle, Oliver Straub, Jonas Straub, Daniel Knoblauch, Marius Frey
Ersatz: Simon Bücheler, Felix Schad, Florian Liehner
Trainer: Dirk Spöri
Tore für den SC: Steffen Riedle(2), Marius Frey, Robert Rudolf, Florian Liehner, Felix Schad

SC B.A.T. II – FV Walbertsweiler/Reng. III 2:3

Die Gäste aus Walbertsweiler/Rengetsweiler erwischten den besseren Start und konnten früh mit 0:1 in Führung gehen. Die B.A.T. Reserve ließ sich von dem Rückstand nichts anmerken und versuchte schnell den Ausgleich zu erzielen. Oliver Hafner gelang der verdiente 1:1 Ausgleich.

Nach der Halbzeit gelang den Gästen erneut die Führung. Der kurz davor eingewechselte Jonas Fritz gelang mit einem schönen Schuss ins lange Eck der 2:2 Ausgleich. Wenig später wurde ein reguläres Tor von Julian Maier vom Schiri leider nicht anerkannt. Nach einer Ecke gelang den Gästen die glückliche Führung zum 2:3. In den restlichen Minuten warf der SC B.A.T. nochmal alles nach vorne aber der Ausgleich wollte nicht mehr fallen. Kurz vor Spielende wurde ein Elfmeter würdiges Foul an Oliver Hafner, vom Schiedsrichter, nicht geahndet.

Aufstellung: Marcel Kohler, Michael Ramsperger, Marco Strobel, Philipp Wachter, Matthias Wohlhüter, Patrick Wachter, Daniel Moosmann, Robert Hanreich- Zekl, Markus Bregenzer, Bernd Aufdermayer, Oliver Hafner

Ersatz: Julian Maier, Jonas Fritz, Rene Müller, Jonas Kohler

Trainer: Armin Wachter

Tore für den SC: Oliver Hafner, Jonas Fritz

SG Herdwangen/Großsch. III-

SC B.A.T. II 6:0

An Fronleichnam ging es im Nachholspiel zum Tabellenführer nach Kleinschönach. Diese Partie war zum vergessen. Der SC B.A.T. war in den Anfangsminuten viel zu passiv und durfte sich über das 4:0 schon nach 22. Minuten nicht beschweren. Auch im weiteren Spielverlauf war man beim Tabellenführer unterlegen. Es gab zwar die eine oder andere Möglichkeit zum Anschlusstreffer, jedoch blieben diese ungenutzt. Am Ende hieß es dann 6:0, somit war die erste Niederlage in der Rückrunde für unsere zweite Mannschaft besiegelt.

Aufstellung: Marcel Kohler, Michael Ramsperger, Marco Strobel, Philipp Wachter, Matthias Wohlhüter, Oliver Hafner, Robert Hanreich- Zekl, Aaron Berg, Thomas Seeger, Andreas Raible, Rene Müller

Ersatz: Jonas Fritz, Bernd Aufdermayer, Wendelin Müller

Trainer: Armin Wachter

SG B.A.T. A- Junioren –

SG Bodman/Ludwigshafen 1:1

Die B.A.T. A-Jugend erwischte einen sensationellen Start und konnte, gegen den Favoriten aus Bodman/Ludwigshafen, überraschend mit 1:0 in Führung gehen. Die Gäste waren zunächst etwas überrascht, konnten jedoch wenige Minuten später ihr Kombinationsspiel aufziehen und in der 21. Minute das 1:1 erzielen. Nach diesem Treffer spielte nur noch der Tabellenführer aus Bodman. Nur durch eine starke kämpferische Leistung konnte die B.A.T. A-Jugend das Unentschieden in die Halbzeit retten. Nach dem Seitenwechsel beherrschte erneut die A-Jugend aus Bodman die Partie. Allerdings konnten die B.A.T. Spieler immer mal wieder einen Konter setzen. Am Ende der Partie

mussten sich beide Mannschaften mit einem Unentschieden begnügen. Für die SG B.A.T. mit Sicherheit ein gewonnener Punkt, für den Tabellenführer, der erst zum zweiten Mal nicht gewonnen hat, eher zwei verlorene Punkte.

Tor für die SG: Niklas Sprenger

SG Zizenhausen/Hi/Ho-

SG B.A.T. A- Junioren 1:4

Drei Tage nach dem Punktgewinn gegen den Tabellenführer Bodman/Ludwigshafen, konnten unsere A- Junioren einen 4:1 Auswärtssieg in Hoppetenzell einfahren.

Tore für die SG: Simon Steigerwald(2), Linus Bastian, Jonas Fritz

AH- SC B.A.T.

Nächstes Training Donnerstag, den 02.06.2016 um 19.30 Uhr Sportplatz Buchheim.

FRAUENGEMEINSCHAFT

Am Donnerstag, den 02.06. treffen wir uns um 18.00 Uhr am Platz der Begegnung um dort im Kräutergarten Unkraut zu jäten.

Über ein paar fleißige Helfer würden wir uns freuen.

gez. Die Vorstandschaft



Musikkapelle Buchheim

Musikprobe

Am Freitag den 03.06. findet um 20.00 Uhr unsere nächste Probe im Feuerwehrhaus statt.

Sarah Müller
(Schriftführerin)

Feuerwehr Buchheim

Die nächste Feuerwehrprobe ist am Montag, 06.06.16 wie gewohnt um 19:30 Uhr
Fritz Frey, Kommandant



Interessantes und Wissenswertes

Naturpark obere Donau - Haus der Natur, Beuron

Geführte Wanderung rund um Beuron.
Mittwoch, 8. Juni, 14 Uhr

Der Naturparkverein Obere Donau lädt zu einer Wanderung rund um Beuron ein. Die Wanderung dauert ca. 2-3 Stunden, die Strecke wird kurzfristig festgelegt. Bernd Schneck macht dabei auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam und erläutert die vielfältigen geologischen, geschichtlichen, standörtlichen oder jahreszeitlichen Besonderheiten der Natur. Daneben soll aber auch der Spaß an viel Bewegung im Freien nicht zu kurz kommen. Es empfiehlt sich gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie ggfs. die Mitnahme eines kleinen Ves-

pers. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Bernd Schneck, Naturparkverein Obere Donau; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Dienstag, 7. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Sommerliche Entdeckungstour auf dem Heuberg.

Freitag, 10. Juni, 15 Uhr
„Geh aus, mein Herz, und suche Freud!“ Freude an der Natur steht im Vordergrund bei dieser naturkundlichen Wanderung. Es gibt viel zu erfahren über Wildkräuter, Beeren, Gräser, Blumen, Bäume und Sträucher. Und ebenso über die Tierwelt – angefangen bei den Insekten bis hin zu den Wald- und Wiesenbewohnern. Wer das Besondere liebt, wird auf dieser rund 4 km langen Wanderung auch noch die Gelegenheit haben, so manche heimische Orchidee zu bewundern.

Bitte an festes Schuhwerk und wettertaugliche Kleidung denken. Leitung: Judith Engst, Dipl.-Forstwirtin; Treffpunkt: Reichenbach, Kirche/Rathaus; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Mittwoch, 8. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Mit allen Sinnen unsere Natur erleben.

Samstag, 11. Juni, 13 bis 19 Uhr
Bei einem Rundgang mit den Kräuterpädagoginnen auf dem Gelände der Bioland-Gärtnerei Denzel und in Wehstetten werden verschiedene Lebensräume mit ihren Pflanzen erklärt und essbare Kräuter und Wildgemüse gesammelt. In der Braunwurzütte auf Brauns Bio-Bauernhof wird aus dem Gesammelten und weiteren 100%-Biozutaten ein Überraschungsmenü zubereitet und natürlich zusammen verspeist. Treffpunkt: Bioland-Gärtnerei Denzel, Jägerstr. 4, 78576 Liptingen. Gebühr: 30,- € (inkl. 4-Gänge-Biomenü, Begrüßungscocktail und Rezepten). Leitung: Kräuterpädagoginnen Christiane Denzel und Martina Braun. Anmeldung bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515

Wildkräuter im Neuhauser Schindelwald.

Samstag, 11. Juni, 14 bis 17 Uhr
Auf der Kräuterwanderung durch den Schindelwald entdecken die Teilnehmer Wildkräuter, die einen feuchten Standort bevorzugen, und lernen deren Wirkungsweise und Verwendung in Küche und Hausapotheke kennen. Am Naturdenkmal „Hochmoor Wilde“ genießen sie die Ruhe. An der Schindelwaldhütte gibt es eine Stärkung mit leckeren Wildkräuterhappchen. Treffpunkt: Wanderparkplatz Schindelwald; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 18,- € inkl. Verkostung und Rezepten; Anmeldung bis Dienstag, 7. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Vier-Elemente-Wanderung. Samstag, 11. Juni, 17 Uhr

„Die Erde trägt dich, die Luft bewegt dich, das Wasser nährt dich, das Feuer wärmt dich und Gott führt dich.“ Eine Wanderung, bei der die Teilnehmer den vier Elementen Feuer, Erde, Wasser und Luft achtsam begegnen und näher kommen. Treffpunkt: Wanderparkplatz Lippachmühle; Anmel-

dung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de

Einmal Petersfels und zurück – ein geologisch/paläontologischer Streifzug im Donautal bei Beuron. Sonntag, 12. Juni, 14 bis ca. 17 Uhr

Ausgehend vom Haus der Natur lernen die Teilnehmer die Felsen rund um Beuron aus Sicht eines Geologen kennen. Thema der Exkursion sind die geologischen Erscheinungen und ökologischen Bedingungen der Jurazeit, Kalkgesteine und Karstformen, die Fossilien des Oberjura (die auch selbst gesucht werden) und die Entstehung des Donautales. Volker Sach erläutert die vorgeschichtlichen Fundstellen am Petersfels und macht die Teilnehmer sogar mit dem Höhlenlöwen der Petershöhle bekannt. Treffpunkt: Haus der Natur, Beuron; Leitung: Volker J. Sach; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 9. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Buntes Geflatter: Schmetterlinge auf dem Heuberg. Sonntag, 12. Juni, 14 bis ca. 16 Uhr

Bei einem Spaziergang können die Teilnehmer unsere heimischen Schmetterlinge kennenlernen, aus der Nähe betrachten und einen Einblick in ihre Lebensweise bekommen. Die Exkursion findet nur bei sonnigem Wetter statt. Treffpunkt: Parkplatz beim Spielplatz zur Kolbinger Höhle; Leitung: Kerstin Schibor; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 9. Juni beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Orchideen-Wanderweg. Wanderung am Sonntag, 12. Juni, 13 Uhr

Ausgehend vom Rathaus Nusplingen im Bäratal führt die Wanderung rund um Nusplingen auf dem Orchideen-Wanderweg. Treffpunkt: Rathaus Nusplingen; Anmeldung und weitere Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Telefon 0172/7348307.

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

Do., 02.06.16 - Vortrag: „Entschlacken mit heimischen Kräutern“

Referentin: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin
20 Uhr, Ort: Gasthaus Adler, Seitingen-Oberflacht

Info/Anmeldung bei A. Mink, 07464/96245

Sa., 11.06.16 – Lehrfahrt zum Verbandstag nach Kressbronn

Abfahrt: 7.00 Uhr Aldingen, Fa. Oberist / 7.10 Uhr Spaichingen, Busbahnhof / 7.30 Uhr Tuttlingen, ehem. EZO / 7.45 Uhr Schuhfranz 9.15 Uhr Aufenthalt in Kressbronn
16.20 – 17.05 Uhr Schifffahrt auf dem Bodensee von Kressbronn nach Friedrichshau-

fen (€ 8,- pro Person)

18.00 Uhr Einkehr für Abschluß im Gasthaus „Rebmannshof“, Birnau-Maurach. Anschl. Heimfahrt über Stockach nach Tuttlingen – Spaichingen und Aldingen

Damen- und Herren Grümpelturnier vom 29. bis 31. Juli in Bärenthal

Der **SV Bärenthal e.V.** richtet am Wochenende vom **29. bis 31. Juli** sein alljährliches **Damen- und Herren Grümpelturnier** aus. Bei diesem Turnier spielen die Mannschaften auf zwei Kleinfeldern um den begehrten Wanderpokal. Die Spiele beginnen am Samstagmorgen, das Finale findet am Sonntagnachmittag statt. **Eine Mannschaft besteht aus sechs Feldspielern** und bis zu **drei Ersatzspielern**.

Anmeldeschluss ist der 12. Juli 2016. Nähere Informationen rund um das Turnier, sowie alle Anmeldeunterlagen, finden Sie auf der Vereinshomepage: **www.sv-baerenthal.de**. Bei Fragen steht Ihnen Ralf Sigrüst (E-Mail: ralfsigrüst@web.de) gerne zur Verfügung.

Bereits am **Freitag** findet ein großes **Elfmeterturnier** für Damen und Herrenmannschaften statt. Anmeldungen können am Turniertag bis 17 Uhr bei der Turnierleitung abgegeben werden.

Neben dem sportlichen Anreiz bietet der SV Bärenthal ein **umfangreiches Rahmenprogramm** über das **gesamte Wochenende**. Am **Freitag** findet ab 17 Uhr ein **Handwerkervesper** mit dem Musikverein Bärenthal statt. Anschließend sorgt „**DJ Mike**“ bei freiem Eintritt für Stimmung im Festzelt. Am **Samstagabend** steigt die große Fete mit „**DJ-Die Party**“, ebenfalls bei freiem Eintritt. Der SV Bärenthal e.V. freut sich auf Ihr Kommen!



- Aktionen zu 500 Jahre deutsches Reinheitsgebot -

Am **Freitag, 10. Juni** gibt es ab 18.30 Uhr im Landgasthaus „Waldeck“ auf dem „Risiberg“ eine weitere Bierverskostung mit einem speziellen Bier-Menü des Hauses in Zusammenarbeit mit der Hirsch-Brauerei Wurmlingen und der Donaubergland GmbH im Rahmen des Jubiläumsjahres „500 Jahre Reinheitsgebot“. An diesem Abend werden Karl-Hermann Marx von der Hirsch-Brauerei Wurmlingen und Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel sowie das Team von Familie Hermann im Landgasthof Waldeck einen besonderen kulinarischen Abend bieten. Das Team des „Waldeck Risiberg“ serviert ein spezielles viergängiges Menü begleitet von verschiedenen dazu passenden Biersorten. Eine Anmeldung und Platzreservierung ist erforderlich. Anmeldung beim Landgasthaus Waldeck unter Tel. 07424-2419. Weitere Infos unter www.donaubierland.de und www.biersüden.de

Campus Galli sucht engagierte Mitarbeiter!

Die Besuchermassen strömen auf unsere Klosterbaustelle, deshalb benötigen wir dringend tatkräftige Unterstützung! Wir suchen Arbeitskräfte für die Kasse, unseren Museumshop und für die Küche, gerne auch Teilzeit und Minijob mit Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsarbeit.

Wir bieten einen tollen Arbeitsplatz in einem spannenden Projekt.

Alles Weitere erläutern wir gerne in einem persönlichen Gespräch.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per Mail an Silke Hinz (Personal): hinz@campus-galli.de oder per Post an unsere Geschäftsstelle: Campus Galli, Hauptstraße 25-27, 88605 Meßkirch.

Mühlheim a. D.

VHS in Mühlheim

Wir besuchen das Mühlheimer Partnermuseum, das im vergangenen Jahr ebenfalls neu konzipiert wurde. Die Führung macht Wolfgang Wirth, der Vorsitzende des Heimatkreises. Das Heimatmuseum Fridingen zeigt im Schloss mit seiner auffallenden Fachwerkfassade auf fünf Stockwerken ausgewählte Exponate aus 7000 Jahren Fridinger Geschichte. Beachtliche Funde aus der Stein-, Kelten- und Alamannenzeit erläutern die Vor- und Frühgeschichte im Donautal. Die auffallend vielen Burgen im Donautal werden in einer eigenen Abteilung vorgestellt, die Stadtgeschichte wird anhand beeindruckender Exponate, wie der Zunftlade von 1715, erklärt. Dass Fridingen seit der Barockzeit ein Künstlernerst ist, zeigt sich ebenfalls im Museum. Der reichen Kulturgeschichte ist mit der Fasnacht eine eigene Abteilung gewidmet.

MH11101X

Mi, 08.06.2016, 18.30-20.00 Uhr

Treffpunkt: Schlossgasse 20, Fridingen

Leitung: Wolfgang Wirth

Gebühr: 5,00 €

Anmeldung erforderlich

Großer Markttag in Mühlheim

Großer Markttag in der historischen Oberstadt von Mühlheim/an der Donau am Sonntag, 12. Juni 2016. Wir laden herzlich ein zum bunten Markttreiben von 11 bis 18 Uhr auf dem Krämer- und Flohmarkt. Wer noch beim Flohmarkt dabei sein möchte, schreibt an kulturamt@muehlheim-donau.de oder Marktamt, Vorderes Schloss, 78570 Mühlheim/Donau.

47. HOHENTWIELFESTIVAL 2016

Singener Burgfest wird neuerlich zum Besuchermagnet

Mit einem rund 90-stündigen Programm an einem Tag auf 13 parallel bespielten Bühnen in Deutschlands größter Festungsruine ist das am Sonntag, 17. Juli von 10 bis 21 Uhr stattfindende Burgfest der Höhepunkt des

vom 16. bis 22. Juli dauernden 47. Hohentwiefestivals auf dem Singener Hausberg. Musik, Kleinkunst, Kabarett, Klamaus und kulinarische Köstlichkeiten aus der regionalen und der internationalen Küche locken alljährlich zahlreiche Besucher aus dem süddeutschen Raum und aus der benachbarten Schweiz in die Festung. An diesem Festivaltag tut es für die Besucher ein Festbändel für lediglich sechs Euro. Kinder bis einschließlich 14 Jahre in Begleitung haben beim Burgfest freien Eintritt! Für die jüngsten Besucher ist auch viel an Unterhaltung und Aktionen zum Mitmachen geboten. Im Vorverkauf ab Mai gibt es Eintrittskarten fürs Burgfest für nur fünf Euro pro Person. Diese schließen sogar die Anfahrt mit Bus und Bahn im Verkehrsverbund Hegau-Bodensee mit ein. Ob die Besucher die Karte im Vorfeld oder den Burgfest-Bändel am Veranstaltungstag kaufen: Der Bustransfer von der Stadt bis zum Info-Zentrum Hohentwiel auf halber Bergeshöhe ist immer inklusive.

Karten-Service Tourist Information Marktpassage, August-Ruf-Str. 13 • D-78224 Singen Tel. +49 (0)7731 85-262, Fax +49 (0)7731 85-263, ticketing.stadthalle@singen.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9:00 - 18:00 Uhr (durchgehend)

Sa 10:00 - 13:00 Uhr

Weitere Infos über www.hohentwiefestival.de

38. Wettmähen am 05. Juni 2016 in Irndorf

Programmablauf

13.00 Uhr Eröffnung des Festbetriebes an der Eichfelsenhalle

Begrüßung der Gäste und Mäher

14.00 Uhr Beginn des 38. Irndorfer Wettmähens

1. Kinderwettmähen

Altersstufen nach Anmeldung

2. Mannschaftsmähen

der Irndorfer Vereine mit Gästen

3. CUP – Irndorf

Wettkampf der heimischen Mäher ab 16 Jahre

ab 15.00 Uhr Unterhaltung mit dem Musikverein Irndorf

Siegerehrung

Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Wettmähen nach Irndorf

Gemeinde Irndorf und Förderverein Mehrzweckhalle Irndorf e.V.

